

Die marxistisch-leninistische Philosophie führt ihre Forschungen zur Dialektik der entwickelten sozialistischen Gesellschaft zielstrebig weiter. Größeres Augenmerk gilt dabei den Fragen der qualitativen Entwicklung der sozialistischen Produktionsweise als materieller Grundlage des Sozialismus, der Entwicklung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und der Vergesellschaftung der Arbeit, der organischen Verbindung der Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution mit den Vorzügen des Sozialismus sowie des Verhältnisses von Natur und Gesellschaft.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Untersuchung weltanschaulicher Grundfragen und Gesetzmäßigkeiten von Basis und Überbau, der sozialistischen Lebensweise, der Entwicklung sozialistischer Persönlichkeiten und der sozialistischen Ideologie in ihren Zusammenhängen mit dem geistigen Leben unseres Volkes. Die philosophische Forschung leistet einen wirksamen Beitrag zur Untersuchung und Darstellung der Triebkräfte der gesellschaftlichen Entwicklung, der Herausbildung und Gestaltung der Interessen und Bedürfnisse, der Wirkungsweise und bewußten Ausnutzung gesellschaftlicher Gesetze, des Ursprungs, des Charakters und der Lösung der Widersprüche im Sozialismus.

Besondere Aufmerksamkeit wird der Erforschung und weltanschaulichen Begründung der marxistisch-leninistischen Auffassung von Fortschritt, Freiheit und Demokratie, von den Rechten und Pflichten des arbeitenden Menschen, von den Idealen der revolutionären Arbeiterklasse und den Vorzügen und Werten des realen Sozialismus gewidmet. Im Mittelpunkt stehen Wechselbeziehungen zwischen der Entwicklung der materiellen Verhältnisse im Sozialismus, der geistigen Kultur und der sozialistischen Ideologie und Moral sowie zwischen Sozialismus, Humanismus und sozialem Fortschritt. Die Forschungen auf dem Gebiet der marxistisch-leninistischen Ethik werden weiter intensiviert.

Erforderlich ist die weitere Ausarbeitung der Rolle und Funktion der materialistischen Dialektik als Theorie, Methodologie und Methode für die Entwicklung der einzelnen wissenschaftlichen Disziplinen, für die Erforschung gesellschaftlicher, naturwissenschaftlicher und medizinischer Erscheinungen, und Gesetzmäßigkeiten. Die Forschungen zu moralisch-ethischen Fragen der Entwicklung der Wissenschaften und des wissenschaftlich-technischen Fortschritts werden vor allem durch Gemeinschaftsarbeit wirkungsvoller gestaltet.

Wachsende Bedeutung erlangt die erkenntnistheoretische Untersuchung des geistigen Lebens im Sozialismus, vor allem der künstlerischen und wissenschaftlichen Arbeit, der individuellen und kollektiven Potenzen im Forschungsprozeß sowie der Dialektik von Erkenntnisfortschritt und sozialistischer Praxis.

Die Forschungen auf den Gebieten der marxistisch-leninistischen Ästhetik und des wissenschaftlichen Atheismus zielstrebig weiter auszubauen ist eine wichtige Aufgabe.

Für die Entwicklung der sozialistischen Weltanschauung und den ideologi-